

Der Antrag kann mit diesem Formular oder formlos jedoch mit nachfolgend abgefragten Angaben erfolgen.



An den
Kreisausschuß des Kreises Bergstraße
Abt. II-8/1 Untere Wasserbehörde
Gräffstr. 5

64646 Heppenheim

Antrag auf Einleiten von Niederschlagswasser in ein Gewässer

Hiermit beantrage ich / beantragen wir als Antragssteller/in

Name, Vorname _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Telefon / Fax _____
E-Mail-Adresse _____

gemäß §§ 8 und 9 WHG die wasserrechtliche Erlaubnis das auf dem Grundstück

Adresse _____
Flur, Flurstück _____
Gemarkung _____

gesammelte Niederschlagswasser

in das oberirdische Gewässer

Gewässername _____
Einleitestelle _____ z.B. Flußkilometer
Flur, Flurstück _____
Gemarkung _____

in das Grundwasser auf dem Grundstück

Adresse _____
Flur, Flurstück _____
Gemarkung _____

einzuleiten zu versickern.

Der Eigentümer des Grundstücks, auf dem die Einleitung erfolgt ist identisch mit dem/der Antragsteller/in falls nein:

Name _____
Adresse _____
Telefon _____

Die Erstellung der Pläne sowie der Berechnungsunterlagen erfolgte durch:

Name _____
Adresse _____
Telefon _____

Kurzdarstellung der beantragten Maßnahme:

Größe des Grundstücks insgesamt	_____	m ²
Größe und Art der befestigten Flächen	gesamt	abflußwirksam
a. Gebäude-/Dachflächen	_____	_____ m ²
Material Dachhaut	_____	
b. sonstige befestigte Flächen (Zufahrt, Terrasse, u.s.w., Art des Flächenbelages)		
_____	_____	_____ m ²
_____	_____	_____ m ²
_____	_____	_____ m ²
_____	_____	_____ m ²
Summe	_____	_____ m ²

bei Einleitung ins Grundwasser:

Art der Versickerungsanlage	_____	
Größe der Versickerungsanlage in Geländehöhe	_____	m ²
Größe der Versickerungsanlage im Sohlbereich	_____	m ²
Bodenart im Bereich der Versickerungsanlage	_____	
Geländehöhe im Bereich der Versickerungsanlage	_____	m üNN
Sohlhöhe der Versickerungsanlage	_____	m üNN
Höchster zu erwartender Grundwasserstand	_____	m üNN
Abstand der geplanten Versickerung zur Grundstücksgrenze	_____	m
Abstand der Versickerung zum nächsten unterkellerten Gebäude	_____	m

bei Einleitung in oberirdische Gewässer:

Einleitemenge	_____	l/s
Zustimmung des Gewässereigentümers / Nachweis zum Fassungsvermögen des Vorfluters	_____	

Dem Antrag sind folgende Pläne und Anlagen beigelegt:

- [] Übersichtsplan
- [] Lageplan / Grundriß mit Angabe zur Lage der Versickerungsanlage und Zuleitungen
- [] Detailpläne / Schnitt / Skizze der Versickerungsanlage mit Höhenangaben
- [] Erläuterungsbericht
- [] Nachweis der gewählten Versickerung nach DWA-Arbeitsblatt A-138
- [] Nachweis über die Schadlosgkeit der Einleitung nach DWA-Regelwerk M 153
- [] Sonstiges _____

Antrag, Pläne und Nachweise sind 3-fach einzureichen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift des Antragstellers)